

Liebe TeamGEIST-Freund*innen,

kurz vor der wohl verdienten Sommerpause weisen wir schon einmal auf den Termin für das nächste Netzwerktreffen und die TeamGEIST-Förderpreis-Vergabe hin. Wir möchten weiter machen auf unserem gemeinsamen Weg zu neuen Formen einer Kirche von morgen. Zusammen mit „Zukunft(s)gestalten“ und denjenigen, die sich in unserer Landeskirche Gedanken um Transformation von Kirche machen, treffen wir uns im Herbst dieses Jahres unter der Überschrift „Einfach machen“:

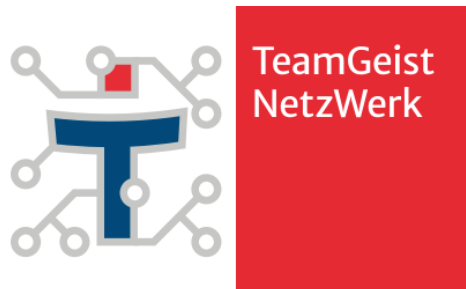
Wir möchten miteinander ins Gespräch kommen und Euch die Möglichkeit geben, Euch gegenseitig besser kennenzulernen und zu vernetzen. Ein neuer Programmpunkt wird auch ein „PITCH“ für von Euch präsentierte Zukunftsprojekte sein. Somit lohnt es sich, sich in Mußzeiten des Urlaubs über solch ein innovatives Projekt Gedanken zu machen. 3 der vorgestellten Projekte werden ausgewählt und können mit einem Tiny-TeamGEIST Projekt-Zuschuss von 2.500 € an diesem Abend nach Hause fahren!

Bitte haltet Euch den Termin frei; Einladung mit Anmelde-möglichkeit und Details zum geplanten Programm kommen nach den Sommerferien.

Mit freundlichen Grüßen

Frauke Linke und Klaus-Martin Strunk

TeamGEIST
startUps für die Kirche von morgen



Save the Date

Mittwoch, 30. Oktober 2024,

in der Zeit von ca. 14.30 – 20.30 Uhr,
in der Ev. Stadtkirche Sankt Petri, Dortmund,
ganz in der Nähe des Hauptbahnhofs.



Liebe Zukunftsgestalten,

Zukunft(s)gestalten geht weiter!

Einfach machen ist manchmal gar nicht einfach. Manchmal aber schon. Und jetzt? Gemeinsam mit Teamgeist laden wir zum 30. Oktober in die Petrikirche nach Dortmund ein. In einem ersten Block wird es nachmittags um das „einfach machen“ gehen. Direkt im Anschluss kannst Du für Deinen Experimentierraum 2.500 € bekommen. Du musst nur alle Anwesenden davon überzeugen, dass besonders Dein Experimentierraum es verdient, damit weiterentwickelt zu werden. Zusätzlich triffst Du bei einem Meet and Greet rund um die Preisverleihung Möglichmacher*innen aller Ebenen der EKvW.

Mehr als ein Jahr ist seit dem 31. Mai 2023 vergangen. Die Ergebnisse sind ausgewertet und der Kirchenleitung der EKvW präsentiert worden. Für die nächsten Schritte ist es das ausdrückliche Ziel, dass sich auch die in der Auftaktveranstaltung in Dortmund nicht beteiligten Kolleginnen und Kollegen sowie ehrenamtlich Mitarbeitende beteiligen können.

Was von den entwickelten Ideen lässt sich schon jetzt andocken an die Planungen in Kirchenkreisen und Gestaltungsräumen? Eine Gesprächsrundreise durch die EKvW brachte interessante Einsichten. Und immer wieder neue Verknüpfungen mit anderen an der Transformation von Kirche beteiligten Personen und Organisationen. Wie Teamgeist.

Wir sehen uns in Dortmund!

Antje Röse und Holger Gießelmann